

Typ: Kurs	Der Zweite Weltkrieg und die Sowjetisierung der Länder Mitteleuropas. Gegenwartsgeschichte und Ideologiekritik.	
Veranstalter	Andreas Oplatka	
Zeit	Blockunterricht. Montag 17 - 20 Uhr. 15. Februar, 1., 8. und 22. März, 12. und 19. April, 10. und 17. Mai.	
Ort		
Sprechstunde	Nach Vereinbarung.	
Inhalt und Ziele		
Kursbeschreibung: Kurs (Vorlesung mit Diskussion über den dargestellten Stoff).		
Ziele: Hörerinnen und Hörer machen sich mit der Entstehung der Bedingungen vertraut, unter denen es nach 1945 zu der Sowjetisierung der zentraleuropäischen Länder kam. Der Hauptakzent liegt dabei auf den Nachkriegsereignissen, auf der nach Mitteleuropa verpflanzten Ideologie sowie den voneinander abweichenden geistesgeschichtlichen Voraussetzungen: Die Unvereinbarkeit des osteuropäischen Kollektivismus mit dem Individualismus im westlich aufklärerisch beeinflussten Zentraleuropa trug von Anfang an den Keim von Konflikten in sich.		
Kursraster		
KW	Thema	Literatur
7.		François Fejtő: Geschichte der Volksdemokratien. Frankfurt a. M. 1988. Jens Hacker: Der Ostblock. Baden-Baden 1983.
8.		Archie Brown: Aufstieg und Fall des Kommunismus. Berlin, 2009.
9.		Lothar Rühl: Aufstieg und Niedergang des Russischen Reiches. Stuttgart, 1992.
10.		
11.		Weitere Literaturangaben in der ersten Stunde.
12.		
13.	KARWOCHE FREI	
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
Bewertung		
Prüfungsform: Schriftlich.		